

Heimat-, Orts-, Museums- und Ortschronik-Vereinen, die in ihrem Bemühen zwar mit den Zielen und Aufgaben des Historischen Vereins übereinstimmen, eine Realisierung dieser aber auf einem anderen Weg suchen, aus welchen Gründen auch immer. Zusammenarbeit und Kontakte sind dabei wichtiger als Abgrenzung und Ausschluß.

Der Gesamtverein versucht, das Bemühen um die örtlich verankerte Geschichtsforschung aufzunehmen, engagierten Mitgliedern und Gästen gerade in speziellen Fachgruppen den Zugang zu thematischen Schwerpunkten zu ermöglichen, und diese zu vertiefen sowie zur aktiven Mitarbeit anzuregen. Archäologie, Denkmalpflege, Grenzstein- und Flurnamenforschung, jüdische Geschichte und Kultur, Museen und Zeitgeschichte sind nur die herausragenden und wichtigen Spektren dieser Fachgruppenarbeit.

Dem gegenseitigen persönlichen und fachlichen Kennenlernen und Austauschen dienen die jährlichen Frühjahrs- und Hauptversammlungen, die über das Vereinsgeschehen aber auch über Geschichte, Kunst und Kultur der Tagungsorte informieren.

Schließlich und endlich hat der Historische Verein für Mittelbaden im Laufe seiner Geschichte noch eine Aufgabe gefunden und auf sich genommen, die gerade im Jahre 1995 eine wesentliche Steigerung, eine höhere Beachtung und eine Vorteilsgebung für die Mitglieder erfahren soll: die Vereinsbibliothek. Diese hat einen Bestand von landesgeschichtlichen Zeitschriften aus dem In- und Ausland sowie von Monographien zur Geschichte der Ortenau und darüber hinaus erreicht, der zur Zeit einen Umfang von 220 laufenden Regalmetern ausmacht. Gleichzeitig ist zu bemerken, daß diese Bibliothek mit ihren über 100 Zeitschriften, die in ihrem Bestand aktuell sind, für Mitglieder und Interessenten als wichtig und in der Benutzung als sinnvoll und abfragbar sein sollte.

Dies war in der Vergangenheit leider oft kaum der Fall, wenn auch nicht unmöglich. Die Unterbringung im früheren Ritterhausmuseum und danach im Landratsamt des Ortenaukreises war der Bedeutung dieser Bibliothek gemäß zwar nicht optimal, aber den Umständen entsprechend gegeben.

Jetzt, d.h. im Jahre 1995, ergibt sich die Möglichkeit, die Bibliothek des Historischen Vereins in einem geeigneten Raum innerhalb der sog. Alten Essigfabrik in Kehl-Kork unterzubringen. Das Gesamtareal wird als